

Neunte Symphonie

Beethovens Werke.

von

Serie 1. N^o 9.

L. VAN BEETHOVEN.

Op. 125.

Städtisches Kurorchester
Marienbad.

ALT.

Allegro, Molto vivace, Adagio tacet.

Presto.

All^o m.n.trop. Tempo I.

Adagio.



Allegro. Allegro assai. Allegro. Allegro assai. Adagio.



a tempo

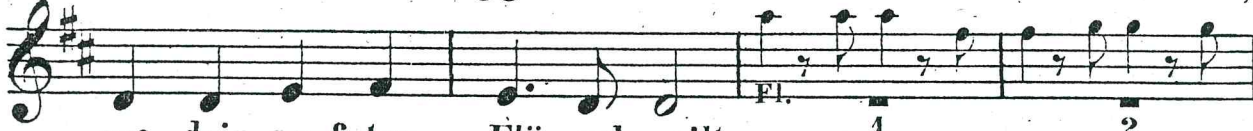
Presto. Recit. Allegro assai.



wo dein sanfter Flü-gel weilt. Dei-ne Zau-ber bin-den wie-der,



was die Mo-de streng getheilt; al-le Menschen werden Brü-der,



wo dein sanf-ter Flü-gel weilt.



Wem der gros-se Wurf ge-lun-gen,



ei-nes Freundes Freund zu sein, wer ein hol-des Weib er-run-gen,

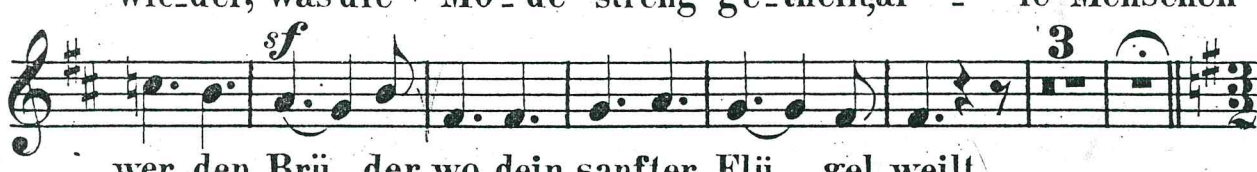
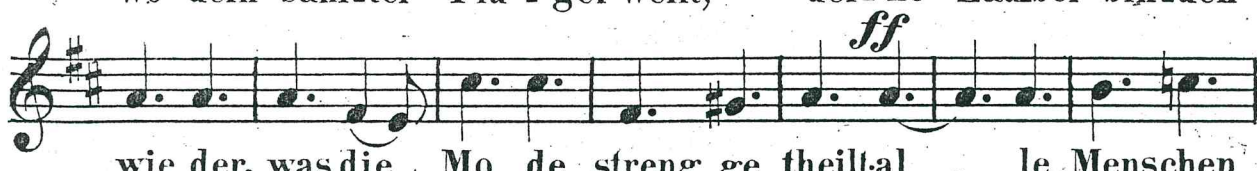
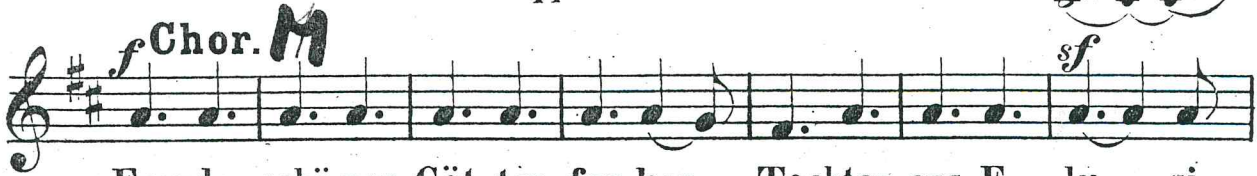


mi-sche seinen Ju-bel ein! Jaywerauch nur ei-ne Seele

ALT.

sein nennt auf dem Er-denrund! Und — wer's nie ge-konnt, der stehle
 weinend sich aus die-sem Bund. Ja, wer auch nur ei-ne Seele
 sein nennt auf dem Er-denrund! Und — wer's nie ge-konnt, der stehle
 weinend sich aus die-sem Bund. | *4 Ten: Solo.* Freu - - de *5* trin-ken
 al-le *6* We-sen an den Brü-sten der Na-Al - - le Gu-ten,
 al-le Bö-sen fol-gen ih-rer Ro-sen-spur. Küss-
 - se gab sie uns und Re-ben, ei-nen Freund, ge-
 prüft in Tod; Wol-lust ward dem Wurm ge-ge-ben,
 und der Che-rub sheht vor Gott. Küss-se gab sie uns und Re-ben,
 ei-nen Freund, ge-prüft im Tod; Wol-lust ward dem
 Wurm ge-ge-ben, und der Che-rub sheht vor Gott,
 B.9.* *die e se-er*

cresc. sf dimin.
f Chor. E
f dimin.
p 3 4 Ten: Solo.
Solo.
f Chor. G



ALT.

TEN.

Va - ter woh - nen. Brü - der! ü - berm Ster - nen - zelt muss
Adagio ma non troppo,

— ein lie - ber Va - ter wohnen. *4 p* Ihr stürzt nieder,
ma divoto. cresc. ff

Mil - li - o - nen? Ah - nest du den Schöpfer, Welt?
pp cresc. f ff

Such' ihn ü - berm Ster - nen - zelt! Ü - ber Ster - nen
sf 3 pp

muss er wohnen, ü - ber Sternen muss er woh - nen.
Allegro energico, sempre ben marcato.

Seid — um - schlungen, Mil - li - o - nen! Die - sen Kuss der ganzen
f

Welt! Seid — um - schlungen, Mil - li - o - nen! Die - sen Kuss der
1 1

ganzen Welt! Freude! Freude! Wir be -
f

tre - ten dein Hei - lig - thum! Freu - de, schöner
f

Göt - terfun - ken, Tochter aus E - ly - si - um, — wir be - tre - ten
f

feu - er - trunken, Himmli - sche, dein Hei - lig - thum, dein
f

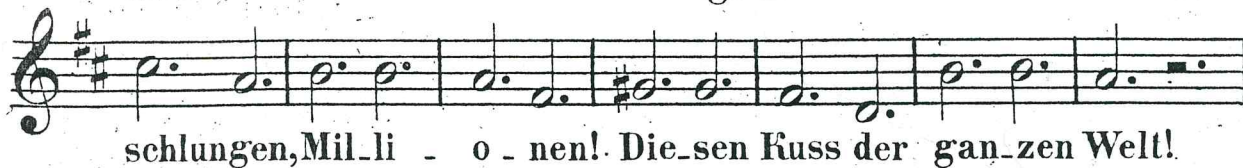
ALT.

p

5



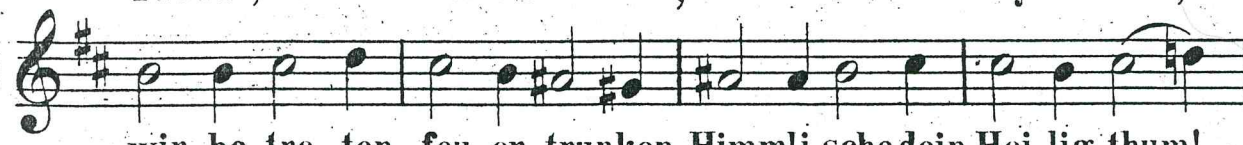
Hei - - - lig-thum! Seid - - - um -



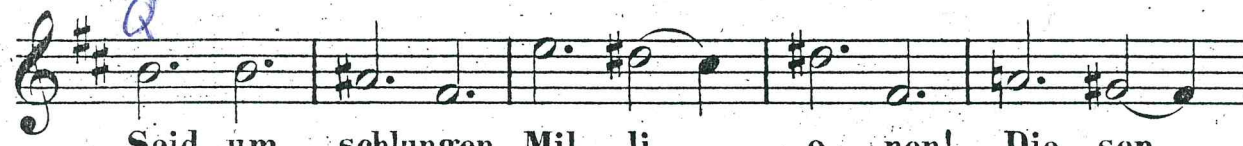
schlungen, Mil-li - o - nen! Die-sen Kuss der gan-zen Welt!



Freude, schöner Göt-terfun-ken, Tochter aus E - ly-si - um,



wir be-tre - ten feu-er-trunken, Himmli-sche, dein Hei - lig-thum!



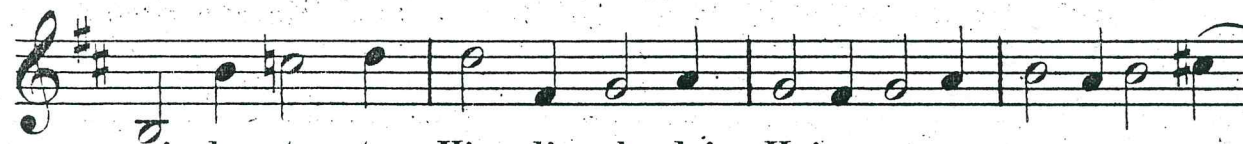
Seid um - schlungen, Mil - li - - o - nen! Die - sen



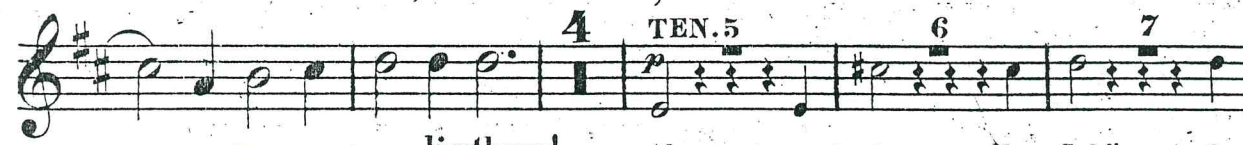
Kuss der gan - zen, gan - zen Welt!



Freude, schöner Göt-terfunken, Tochter aus E - ly-si - um,



wir be - tre - ten, Himmli - sche, dein Hei - - -



- - - ligthum! Ah - nest du den Schöp - fer,



Welt? Such' ihn ü - berm Ster - nen-zelt, such' ihn



ü - - - berm Ster - nen-zelt! Brü - - - der!

f Brüder! *p* ü - berm Ster - nen - zelt muss ein *p*
 lie - ber Va - ter wohnen, ein *p* lie - ber Va - ter woh - nen. *pp*
Allegro ma non tanto.

Viol. *pp* 1 2 3 4 Freu - de, TEN. 5

Solo.
 Tochter ⁶ aus E - Freu - de, Tochter aus E - ly - si - um!
 Viol.

Toch - ter, Tochter aus E - ly - si - um! SOP. 2 3 Dei - 1

Dei - ne Zau - ber, dei - ne Zau - ber bin - den wie - der,

dei - ne Zau - ber, dei - ne Zau - ber bin - den wie - der,

Solo.
 bin - den, bin - den wie - der, was die Mo - de

Chor. *p cresc.*
 Dei - ne Zau - ber, dei - ne Zau - ber bin - den

streng *f* getheilt.
 wie - der, bin - den wie - der, was die Mo - de streng
 B.9.*

Chor. **2** **ff**
 — ge-theilt. Al - le Menschen, al - le Menschen, al - le
Poco Adagio. **p**
 Menschen, al - le Menschen wer-den Brü-der, wo dein sanf - ter
Tempo 1.3 **p cresc.**
 Flü - gel weilt, — Dei-ne Zauber, dei-ne Zauber
f **2**
 bin - den wie-der, was die Mode streng — ge-theilt.
Solo.
Chor. Al - le
 Al - le Menschen, al - le Menschen, al - le Menschen,
Poco Adagio. **cresc.**
 Menschen, al - le, al - le Menschen werden Brüder, wo dein
Poco Adagio.
Solo. al - le Menschen!
 sanf — — — — — ter
cresc.
 Flügel weilt, dein sanf — — — — — Flügel weilt. —
Poco Allegro. Prestissimo. **Viol.**
 string. 8 **Ob.**
Chor. **U** **ff** 9 10 11 12
 Seid umschlungen, Mil-li-o - nen! Diesen Kuss der gan-zen Welt!

der gan-zen Welt! — Brüder! — ü-berm

Ster-nen-zelt muss ein lie-ber Va-ter, ein lie-ber

Va-ter woh-nen, ein lie-ber Va-ter

woh-nen. Seid um-schlungen! seid um-schlungen!

ff Die-sen Kuss der gan-zen Welt! der gan-zen Welt! der gan-zen

ff Welt! Die-sen Kuss der gan-zen Welt! der gan-zen Welt! der

gan-zen, gan-zen Welt, der gan-

zen Welt! Freude, Freude, schöner

Göt-ter-funken! schöner Göt-ter-funken!

ff *Maestoso. p* Toch-ter aus E-ly-si-um! *f* *sf* Freu-de, schö-ner

ff *Prestissimo.* 19 Göt-ter-fun-ken! Göt-ter fun-ken!